

# Kunstwettbewerb Alte Rheinbrücke: Preisgericht kürte die Siegerprojekte

Va, 19.1.23,  
S. 2

Anlässlich der Feierlichkeiten zum 100-Jahr-Jubiläum der Unterzeichnung des schweizerisch-lichtensteinischen Zollvertrags wurde ein Wettbewerb für künstlerische Interventionen auf der denkmalgeschützten Rheinbrücke Vaduz-Sevelen durchgeführt.

Im Sinne der grenzüberschreitenden Freundschaft beider Länder sollten Kunstschaffende aus Liechtenstein und dem Kanton St. Gallen in gemeinsamen Künstlerkollektiven aller Sparten bildender und darstellender Kunst künstlerische Projekte, Programme oder Kunstinterventionen zum Thema Zollvertrag bzw. der Freundschaft beider Länder entwickeln. Die Alte Rheinbrücke Vaduz-Sevelen bildet dabei das verbindende Element, Kunstplattform oder Inspirationsquelle. Das Amt für Kultur hat das zweistufige Wettbewerbsverfahren nunmehr durch-

geführt, aus welchem die Regierung soeben die vier Umsetzungsempfehlungen des Preisgerichts genehmigt hat.

## 14 Projekteingaben in der ersten Stufe

Zur Erlangung von Entwürfen von Interventionen wie auch von Programmvorschlügen wurde ein offener, zweistufiger Wettbewerb durchgeführt. Für die zweite Stufe haben sich schliesslich aus den vierzehn Eingaben noch sieben Wettbewerbsprojekte qualifiziert. Mitte Dezember hat das Preisgericht diese Projekte geprüft und bewertet. Die eingereichten Entwürfe wurden bezüglich Qualität der Kunstinterventionen, hoher Inhaltlichkeit und grossem Zusammenhang mit dem 100-Jahr-Jubiläum des Zollanschlussvertrags und öffentlicher Wirkung der Kunstbeiträge sowie nach Funktionalität, Gebrauchstauglichkeit,

Realisierbarkeit und Kosteneinhaltung beurteilt. Die im Wettbewerb veranschlagten Kosten für die Kunstinterventionen betragen pro Projekt maximal 30 000 Franken. (ikr)

## Die Siegerprojekte

Aufgrund der Empfehlungen des Preisgerichtes hat die Regierung in ihrer Sitzung vom 17. Januar 2023 nachfolgende Projekte zur Umsetzung bestätigt:

- Projekt «Tragkraft»; Kunstschaffende: Dagmar Frick-Isliizer (FL), Hubert Müller (CH) und Barbara Bär (CH)
- Projekt: «Ueber.Fluss»; Kunstschaffende: Arno Oehri (FL), Patrick Kessler (CH) und Ludwig Berger (CH)
- Projekt: «Uferwechsel»; Kunstschaffende: Ingrid Delacher (FL) und Daniela Kneer-Heinz (CH)

- Projekt: «Flags United»; Kunstschaffende: Martina Morger (FL), Aramis Navarro (CH) und Felix Stöckle (CH)

## Vernissage

Das Preisgericht anerkannte und würdigte in allen Beiträgen die Vielfalt der inhaltlichen und formalen Auseinandersetzung und das erkennbare Bestreben der Kunstschaffenden, einen wesentlichen Beitrag zum Entstehen eines Gesamtkunstwerks in Verbindung von historischer Architektur in Form der Alten Rheinbrücke Vaduz-Sevelen und zeitgenössischer Kunst zu schaffen. Die Vernissage der Ausstellungsprojekte auf der Alten Rheinbrücke Vaduz-Sevelen erfolgt anlässlich der offiziellen Feierlichkeiten am 29. April 2023. Die Plakate der sieben Wettbewerbsprojekte der zweiten Stufe sind vorab vom 28. Januar bis zum 10. Februar auf der hölzernen Rheinbrücke ausgestellt.